

IV



— Das —
Glöcklein des Glücks

(Ged. v. Seidl.)

Melodram

von

Richard Bartmuss

Op. 31.

Preis Mk. 1. 50.

Eigenthum des Verlegers für alle Länder.
Luckhardt's Musik-Verlag
 J. Feuchtinger.
Stuttgart.

Lith. Anst. v. C. G. Röder, Leipzig.

Im gleichen Verlage erschien:

Pfeiffer, Theodor Op. 30.

Pilatus

(Gedicht von H. Motz)

für Declamation mit Begleitung des Pianoforte.

Das Glöcklein des Glücks.

Seidl.

Melodram.

Rich. Bartmuss, Op. 31.

Dem Recitator, Herrn Hofschauspieler Joh. Calm freundlichst gewidmet.

Largo. *p*

Der König lag am Tode,
(frei) da rief er

seinen Sohn; er nahm | Händen und wies ihn auf den Thron. „Mein Sohn,“ so sprach er zitternd, „mein
ihn bei den

stretto

Andante.

Sohn, den lass ich | nimm mit meiner Krone noch dies mein Wort von mir: Du denkst Dir wohl die Erde noch als
Dir; doch

ein Haus der Lust; mein Sohn, das ist nicht also, sei dessen früh bewusst. Nach Eimern zählt das Unglück, nach

Tropfen zählt das Glück; ich geb in tausend Eimern zwei Tropfen kaum zurück.“

(frei)

Der König spricht
und scheidet.—

Der Sohn begriff
ihn nicht, er

sieht noch rosenfarben die Welt im Maienlicht.

Zu Throne sitzt er lächelnd, be-

Allegro.

p

weisen will er klar, wie sehr getäuscht sein Vater von düsterm Geiste war.

Und

auf das Dach des Hauses, grad' über seinem Saal, worin er | schläft und sinnet und sitzt beim frohen Mahl, lässt er ein Glöcklein hängen von hellem

stretto *f*

Silberklang, das läutet wenn er unten nur leise rührt den Strang. Den aber rühren— so thut er's kund im
will er

p *pp* *mf* *allegro*

Land, so oft er sich recht glücklich in seinem Sinn empfand.

Und traum— zu wissen glaubt
er's— da wird kein Tag ent-

f *mf* *p* *Andante.*

flichn, an dem er nicht mit Rechten
das Glücklein dürfe ziehn.—

Und Tag um Tage heben ihr rosig

pp rit. *p* *Allegro.*

Haupt empor,

doch abends, wenn sie's Trauerflor. Oft langt er nach dem
senken, trägt's einen

p *Red.* *

Seile, das Auge klar und licht 7 da zuckt ihm Innre, das Seil nicht.
was durch's berührt er

ff *p* *tranquillo*

Einst tritt er voll des Glückes erhörter Freundschaft hin: „Ausläuten,“ spricht er, will ich's,

Musical score for the first system, featuring piano accompaniment with a *Ped.* marking.

wie sehr beglückt ich bin.“

Da keucht ein Bot' ins Zimmer, der's

Musical score for the second system, marked *Vivace.* and *f*.

minder spricht als weint: „Herr, den Du Freund geheissen, verriet Dich wie ein—

Musical score for the third system, featuring piano accompaniment with triplets.

Feind!“

Einst

Musical score for the fourth system, marked *ff tranquillo* and *p*.

fliegt er voll des Glückes erhörter Lieb hinein:

„Mein Glück, mein Glück,“ so ruft er, muss ausgeläutet sein!

Musical score for the fifth system, marked *stretto*, *p*, *f*, *ff*, and *p*.

Moderato.

Da kommt sein blasser Kanzler, und murmelt bang und scheu: Herr, blüht denn auch dem König hinieden keine

Andante.

Der König mag's verwinden,

er hat ja noch sein Land und einen vollen Säckel und eine mächtige Hand;

er hat noch grüne Felder u. Wiesen

voll von Duft und drauf den Fleiss | Luft.
der Menschen und drüber Gottes

Zu seinem Fenster tritt er, sieht nieder, sieht

hinaus, und Wiege seines Glückes | Haus;
bedünkt ihm jedes

zum Seil hin eilt er glühend, | sieh!
will ziehn, will läuten _

Allegro.

Da stürmt herein zum Saale, Herr König, siehst Du drüben den Rauch, den Brand, den Strahl? So rauchen
da fällt's vor ihm aufs Knie. unsre

Musical score for the first system, featuring piano accompaniment with a forte piano (ffp) dynamic marking. The music is in G major and 2/4 time, with a treble and bass clef. It includes a triplet of eighth notes in the right hand.

Hütten, so blitzt des Nachbars Stahl!—„Ha, freche Räuber!“ donnert der Fürst in wildem Glühn, und statt des

Musical score for the second system, featuring piano accompaniment with a forte (ff) dynamic marking. The music continues in G major and 2/4 time, with a treble and bass clef. It includes a triplet of eighth notes in the right hand.

Glöckleins muss er sein rächend Eisen ziehn.—

Musical score for the third system, featuring piano accompaniment. The music continues in G major and 2/4 time, with a treble and bass clef.

Musical score for the fourth system, featuring piano accompaniment. The music continues in G major and 2/4 time, with a treble and bass clef.

Andante.

Musical score for the fifth system, featuring piano accompaniment with dynamics fff and p. The music is in G major and 2/4 time, with a treble and bass clef. It includes a triplet of eighth notes in the right hand.

Schon bleichen seine Haare, vor Dulden wird er schwach, und stets noch schwieg das Glöcklein auf seines Hauses Dach; und

Musical notation for the first system, piano accompaniment. It consists of two staves (treble and bass clef) with a key signature of two flats and a common time signature. The music is marked with a piano (*p*) dynamic. The melody is primarily in the bass clef, with some chords in the treble clef.

wenn's auch oft wie Freude sich auf die Wang' ihm drängt, er denkt kaum mehr des Glöckleins, das er hinaufgehängt.

Musical notation for the second system, piano accompaniment. It continues from the first system with two staves. The key signature changes to three flats. The music features a mix of chords and moving lines in both staves.

Grave.

Doch als er nun, zu sterben, in seinem Stuhle sass, da hört er vor dem Fenster Geschluchz ohn' Unterlass. „Was soll das,“ spricht er leise zum Kanzler,

Musical notation for the third system, piano accompaniment. It features a *(frei)* marking above the first staff. The music is in a slow, somber mood, with a key signature of three flats. The accompaniment is sparse, focusing on chords and simple melodic fragments.

„sprichs nur aus!“

„Ach Herr, der Vater scheidet, die Kinder stehn vorm Haus!“ „Her- ein mit meinen Kindern!“

Musical notation for the fourth system, piano accompaniment. It continues the *Grave* section with two staves. The music is characterized by a heavy, slow pace with a key signature of three flats. The accompaniment is mostly chordal, with some melodic lines in the bass clef.

Und war man „Stünd, Herr zu Kauf ein Deins mit Blut!“
mir denn gut?“ Leben, sie kauften

Musical notation for the fifth system, piano accompaniment. It features a *pp* (pianissimo) marking. The music is in a key signature of three flats and includes a *Ped.* (pedal) marking at the bottom left. The accompaniment is very light and sparse, with a key signature change to two flats at the end of the system.

Da wogts auch schon zum Saale gedämpften Schritts herein und will ihn nochmals

Adagio.

pp
Ped.

segnen, ihm nochmals nahe sein.

„Ihr liebt mich also, Kinder.“ Und

tausend weinen: „Ja!“

Der König hörts, erhebt sich, steht wie ein Heilger da,

molto adagio

p
Ped. *

7 sieht auf zu Gott, zur Decke, langt nach dem Seile stumm,

thut einen Riss— es läutet—

pp
Ped. *

und lächelnd sinkt er un.

ppp
Ped.